



Medienmitteilung vom 14. September 2017

Kooperation in der Thoraxchirurgie zwischen Zürich und dem Tessin

Das UniversitätsSpital Zürich (USZ) und der Kantonale Spitalverbund in Bellinzona (EOC) stärken mit einem Kooperationsvertrag ihre Zusammenarbeit im Bereich der Thoraxchirurgie. Patientinnen und Patienten im Tessin profitieren vermehrt von hochspezialisierter universitärer Thoraxchirurgie.

Die Kooperation der beiden Institutionen auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie umfasst neben der klinischen Zusammenarbeit auch die ärztliche Aus- und Weiterbildung sowie klinische Forschung und Grundlagenforschung. Dafür sollen nun Synergien geschaffen werden zwischen der Klinik für Thoraxchirurgie am USZ unter der Leitung von Prof. Dr. med. Walter Weder und dem Zentrum für Thoraxchirurgie des EOC am Ospedale Regionale Bellinzona e Valli unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. med. Rolf Inderbitzi.

Ein Expertenteam im Zentrum für Thoraxchirurgie des EOC in Bellinzona gewährleistet bereits heute eine qualitativ hochstehende chirurgische Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen im Brustraum. Dank der engeren Zusammenarbeit zwischen USZ und EOC kann das Team künftig seine komplexen Fälle an den interdisziplinären Videokonferenzen des Lungen-Thorax-Onkologiezentrums am USZ vorstellen sowie an den wöchentlichen interdisziplinären Fallbesprechungen teilnehmen. Die Standards für die spezialisierte Pflege von thoraxchirurgischen Patienten werden abgestimmt. Die Kooperation ermöglicht zudem eine einfachere Zuweisung an das USZ von Patientinnen und Patienten aus dem Tessin, die hochspezialisierte Therapien benötigen.

Umfassende Weiterbildung und gemeinsame Forschung

Im Rahmen des Kooperationsvertrags bieten USZ und EOC für ihre Oberärzte und Assistenzärzte gegenseitige Ärztrotationen zur klinischen und akademischen Weiterbildung an. Für die klinische Forschung soll eine gemeinsame Datenbank aufgebaut werden, die als Grundlage für wissenschaftliche Projekte dienen wird. Das USZ und das Tessin lancieren ein Pilotprojekt für die Früherkennung von Lungenkrebs. Darin wird auch die Rolle von Biomarkern erforscht.

Zum Auftakt der Kooperation findet heute in Bellinzona ein interdisziplinäres [Symposium](#) zu den modernen Ansätzen bei der Behandlung von Lungenkrebs statt.



Ansprechpartner für Fragen

Prof. Dr. med. Walter Weder
Direktor der Klinik für Thoraxchirurgie
UniversitätsSpital Zürich

Kontakt via Unternehmenskommunikation
Tel.: 044 255 86 20; E-Mail: medien@usz.ch

Besuchen Sie uns auch auf:

